



**EdR SICAV - Equity US Solve (der „Teilfonds“), ein Teilfonds der Edmond de Rothschild SICAV
Aktienklasse J EUR (H) (die „Klasse“) – FR0013404456**

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), ein Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild
OGAW nach französischem Recht

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Der Teilfonds verfolgt das Ziel, über seinen empfohlenen Anlagehorizont teilweise an der Entwicklung der nordamerikanischen Aktienmärkte teilzuhaben und dabei in Abhängigkeit von den Vorausschätzungen des Anlageverwalters auf den Termin- und Optionsmärkten eine ständige vollständige oder teilweise Absicherung gegen das Aktienrisiko vorzunehmen. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, was bedeutet, dass der Anlageverwalter Anlageentscheidungen mit dem Ziel trifft, das Anlageziel und die Anlagepolitik des Teilfonds umzusetzen. Diese aktive Verwaltung umfasst es, Entscheidungen hinsichtlich der Auswahl der Vermögenswerte, der regionalen Allokation, der sektoriellen Prognosen und der Gesamthöhe des Marktengagements zu treffen. Der Anlageverwalter unterliegt keinerlei Beschränkungen durch die Bestandteile des Referenzindex bei der Positionierung seines Portfolios, und der Teilfonds umfasst möglicherweise nicht alle Bestandteile oder auch gar keinen Bestandteil des Referenzindex. Die Abweichung hinsichtlich des Referenzindex kann vollständig oder erheblich sein, manchmal jedoch begrenzt.

Referenzindex: 56 % S&P 500 abgesichert in EUR, mit Wiederanlage der Nettodividenden +44 % kapitalisierter€STR

Anlagepolitik: Der Teilfonds nutzt eine diskretionäre Verwaltung, die auf ein Engagement in den nordamerikanischen Aktienmärkten abzielt, indem sie in nordamerikanische Aktien oder über derivative Instrumente in nordamerikanische Aktien oder Aktienindizes oder über OGA investiert. Die Verwaltungsgesellschaft steuert das Engagement im Aktienrisiko zwischen 0 % und 90 % des Nettovermögens, indem sie Absicherungsstrategien mittels Anlagen auf den Termin- und Optionsmärkten umsetzt. Konkret wird die Umsetzung der Absicherung, durch die das Engagement im Aktienrisiko zwischen 0 % und 90 % gehalten werden soll, in diskretionärer Weise durch das Verwaltungsteam in Abhängigkeit von seinen Vorausschätzungen und den Marktbedingungen festgelegt. Das Ziel der Umsetzung dieser Optionsstrategien besteht darin, starke Erschütterungen der Aktienmärkte abzufedern. Sie geht mit geringeren Gewinnen in Hausse-Phasen einher, wobei die Kosten der Portfolioabsicherung auf taktische und opportunistische Weise durch das Verwaltungsteam optimiert werden sollen. Das Engagement in den Aktienmärkten wird mittels einer „Kern“-Verwaltung erzielt, die sich auf Futures auf Indizes, nordamerikanische Aktien, die Bestandteil des Index S&P 500 sein können, oder ETF stützt. Dieser zur Seite steht ein „Satelliten“-Ansatz, der aktiv mit dem Ziel der Diversifizierung verwaltet wird. Mittels dieses „Satelliten“-Bereichs kann der Verwalter bestimmte Sektorschwerpunkte in Abhängigkeit von den Markterwartungen betonen oder abschwächen. Diese Anlagen können über verbrieft Wertpapiere, OGA, Futures oder Optionen auf Indizes erfolgen.

Das ESG-Anlageuniversum setzt sich aus öffentlichen Forderungspapieren mit kurzer Laufzeit (max. 1 Jahr), die von den USA begeben werden, und aus privaten Forderungspapieren mit Investment-Grade-Rating (AAA bis BBB-) und High-Yield-Rating (BB bis CCC) zusammen. Die Verwaltungsgesellschaft kann Titel außerhalb dieses ESG-Universums auswählen. Sie wird jedoch sicherstellen, dass das ausgewählte ESG-Universum ein relevanter Vergleichsmaßstab für das ESG-Rating des Teilfonds ist. Mindestens 90 % der Forderungspapiere und Geldmarktinstrumente mit Investment-Grade-Rating und 75 % der Forderungspapiere und Geldmarktinstrumente mit High-Yield-Rating verfügen über ein ESG-Rating. Zwar soll das Engagement überwiegend auf den Aktienmärkten erfolgen, doch kann der Teilfonds auch bis zu 100 % seines Nettovermögens in Forderungspapiere und Geldmarktinstrumente investieren, die auf Dollar oder andere Währungen lauten.

Der Teilfonds zielt auf Emissionen von staatlichen oder privaten Emittenten ab, die eine Restlaufzeit von maximal 397 Tagen für festverzinsliche Emissionen und maximal zwei Jahre für Emissionen mit variablem Zinssatz aufweisen. Bei diesen Titeln handelt es sich überwiegend um solche mit Investment-Grade-Rating, d. h. Titel, bei denen das Zahlungsausfallrisiko des Emittenten am geringsten ist (Titel mit einem Rating von mindestens BBB- oder mit einem kurzfristigen Rating von mindestens A-3 gemäß Standard & Poor's oder einer gleichwertigen Agentur oder Titel, die ein gleichwertiges internes Rating der Verwaltungsgesellschaft aufweisen).

Titel, die kein Rating einer Ratingagentur aufweisen, aber ein Rating von „Investment Grade“ von der Verwaltungsgesellschaft erhalten haben, sind jedoch auf 15 % des Nettovermögens begrenzt. Bis zu 10 % des Nettovermögens kann der Teilfonds auch in „High Yield“-Titel investieren, d. h. spekulative Titel, bei denen das Zahlungsausfallrisiko des Emittenten höher ist (Titel mit einem Rating unter BBB- oder einem kurzfristigen Rating von höchstens A-3 gemäß Standard & Poor's oder einer gleichwertigen Agentur oder Titel, die ein gleichwertiges internes Rating der Verwaltungsgesellschaft aufweisen).

Der Teilfonds kann bis in Höhe seines einfachen Nettovermögens OTC-Derivate oder an einem geregelten oder organisierten Markt gehandelte Finanzkontrakte zu Zwecken der Absicherung oder des Engagements nutzen, wobei das Engagement im Aktienrisiko zwischen 0 % und 90 % betragen darf.

Der Teilfonds investiert nicht in integrierte Derivate.

Ferner kann der Teilfonds bis zu einer Höhe von 10 % des Nettovermögens in Anteile oder Aktien von OGA oder anderen zulässigen Investmentfonds investieren.

Der Teilfonds kann bis zu 80 % seines Nettovermögens für außerbörslich gehandelte Devisenterminkontrakte in Form von Total Return Swaps (TRS) auf Aktien, Aktienindizes und/oder Aktienkörbe nutzen. Der erwartete Anteil liegt bei 30 %.

Der Teilfonds kann Titel halten, die auf andere Währungen als den Dollar lauten. Er kann insbesondere in auf Euro und Kanadische Dollar lautende Titel investieren. Diese Titel werden gegen das Wechselkursrisiko abgesichert. Trotzdem kann weiterhin ein Restengagement im Währungsrisiko von bis zu 10 % des Nettovermögens bestehen.

Zum Zweck einer effektiven Portfolioverwaltung und unter Einhaltung seiner Anlageziele kann der Teilfonds Pensionsgeschäfte mit Wertpapieren oder zulässigen Geldmarktinstrumenten tätigen, wobei eine Obergrenze von 25 % seines Nettovermögens gilt.

Die Aktienklasse J EUR (H) ist grundsätzlich und in vollem Umfang über Devisenterminkontrakte, Swaps oder Devisenoptionen gegen das Wechselkursrisiko USD/EUR abgesichert.

Häufigkeit des Kaufs oder Verkaufs von Aktien: Täglich, außer an französischen Feiertagen und/oder handelsfreien Tagen in Frankreich und den USA (siehe offizieller Kalender von Euronext Paris S.A. und der NYSE), für alle bei der zentralen Verwaltungsstelle eingegangenen Aufträge an jedem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert vor 12:30 Uhr MEZ auf Basis des Nettoinventarwerts des Tages.

Die Verwaltungsgesellschaft kann einen Mechanismus zur Begrenzung der Rücknahmen (sog. „Gates“) einsetzen. Die Funktionsweise ist im Verkaufsprospekt und in der Satzung der SICAV beschrieben.

Ergebnisverwendung: Ausschüttung

Verwendung der realisierten Nettogewinne: Thesaurierung und/oder Ausschüttung und/oder Wiederanlage

Sonstige Informationen: Umweltbezogene, soziale und Governance-Kriterien (ESG) sind eine der Komponenten der Anlageverwaltung, wobei ihre Gewichtung in der endgültigen Anlageentscheidung vorab nicht feststeht.

Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von 3 Jahren

Risiko- und Ertragsprofil



Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Aktienart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Anteilsklasse wird diese Klasse in Kategorie 5 geführt.

In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

Kreditrisiko: Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann sich auch aus einem Zahlungsausfall bei Fälligkeit eines Emittenten ergeben.

Liquiditätsrisiko: Risiko, das mit der geringen Liquidität der zu Grunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

Derivatrisiko: Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

Gegenpartierisiko: Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, so dass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.

Kosten

Einmalige Kosten vor und nach der Anlage	
Ausgabeaufschläge	Entfällt
Rücknahmeabschläge	Entfällt
Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der von Ihrer Anlage vor der Anlage abgezogen wird oder bevor Ihnen die Erträge Ihrer Anlage ausgeschüttet werden.	
Kosten, die vom OGAW im Laufe des Jahres abgezogen werden	
Laufende Kosten	0,65 %
Kosten, die der OGAW unter bestimmten Umständen zu tragen hat	
An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren 15 % p. a. der Outperformance gegenüber dem Referenzindex. Im Fall einer Outperformance der Aktie des Teilfonds in Bezug auf seinen Referenzindex, und selbst bei einer negativen Wertentwicklung, fällt eine erfolgsabhängige Provision über die Referenzperiode hinweg an.	

Frühere Wertentwicklung

Die Anteilsklasse wurde nicht gezeichnet oder es liegen keine historischen Daten für mehr als 12 Monate vor, was jedoch entsprechend den Vorschriften für die Veröffentlichung einer Wertentwicklung in der Vergangenheit erforderlich wäre.

Die von Ihnen getragenen Kosten und Gebühren dienen der laufenden Verwaltung des Teilfonds, einschließlich der Kosten für die Vermarktung und den Vertrieb der Aktien. Diese Kosten verringern die Ertragschancen Ihrer Anlage.

Bei den angegebenen Ausgabeauf- und Rücknahmeabschlägen handelt es sich um Höchstbeträge. In bestimmten Fällen können die Kosten für den Anleger geringer ausfallen. Der Anleger kann den tatsächlich für ihn geltenden Betrag des Ausgabeaufschlags und des Rücknahmeabschlags bei seinem Berater oder Finanzvermittler erfragen.

Die an dieser Stelle ausgewiesenen laufenden Kosten beruhen auf den Kosten des im September 2021 abgelaufenen Geschäftsjahres. Diese Zahl kann von einem Geschäftsjahr zum anderen variieren.

Davon ausgeschlossen sind die Vermittlungsgebühren, mit Ausnahme der vom Teilfonds getragenen Ausgabeaufschläge und Rücknahmeabschläge, die beim Kauf bzw. Verkauf von Anteilen und/oder Aktien eines anderen OGA und Investmentfonds fällig werden.

Die an die Wertentwicklung des Fonds gebundenen Gebühren, die nicht in den laufenden Kosten enthalten sind, werden im Laufe des letzten, im September 2021 abgelaufenen Geschäftsjahres gezahlt und stellen 0,00 % des durchschnittlichen Nettovermögens dar.

Detailliertere Informationen zu den Kosten und Gebühren finden sich im Prospekt des Teilfonds und auf der Website www.edram.fr.

Die frühere Wertentwicklung lässt keine zuverlässigen Rückschlüsse auf die zukünftigen Erträge zu. Sie ist im zeitlichen Verlauf nicht konstant.

Die laufenden Kosten, die Vermittlungskosten sowie mögliche an die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren sind in der Berechnung der Wertentwicklung enthalten. Die Ausgabeaufschläge und Rücknahmeabschläge sind darin nicht enthalten.

Die frühere Wertentwicklung wurde in EUR mit wiederangelegten Nettodividenden berechnet.

EdR SICAV - Equity US Solve wurde am 24.04.2019 aufgelegt.

Datum der Auflegung der Aktienklasse: 02.2021

Referenzindex: 56 % S&P 500 abgesichert in EUR, mit Wiederanlage der Nettodividenden +44 % kapitalisierter €STR

A: Bis zum 30.09.2021 lautete der Referenzindex 56 % S&P 500, abgesichert in EUR, mit Wiederanlage der Nettodividenden + 44% kapitalisierter Eonia.

Praktische Informationen

Die Depotbank des OGAW ist Edmond de Rothschild (France).

Der Verkaufsprospekt des OGAW, der letzte Jahresbericht sowie die nachfolgenden Halbjahresberichte (auf Französisch und Englisch) werden dem Anteilinhaber nach formloser schriftlicher Anfrage an Edmond de Rothschild Asset Management (France) 47, rue du Faubourg Saint-Honoré – 75401 Paris Cedex 08 – Frankreich, Telefon: 00 33 1 40 17 25 25, E-Mail: contact-am-fr@edr.com kostenlos zugesandt. Der Preis der Aktien und gegebenenfalls Informationen bezüglich der anderen Aktienklassen sind auf der Website www.edram.fr verfügbar. Ausführliche Informationen zur Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft, insbesondere die Beschreibung der Modalitäten für die Festlegung der Vergütung und der Leistungen, sind auf folgender Website verfügbar: <http://www.edmond-de-rothschild.com/site/France/fr/asset-management>. Ein schriftliches Exemplar der Politik ist auf formlose Anfrage an die Verwaltungsgesellschaft kostenfrei erhältlich.

Die französischen Steuervorschriften können die persönliche Steuerlage des Anlegers beeinflussen.

Edmond de Rothschild Asset Management (France) kann lediglich auf der Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des OGAW-Prospekts vereinbar ist.

Der OGAW und seine Aktien sind nicht gemäß dem Securities Act von 1933 oder einer sonstigen Gesetzgebung in den Vereinigten Staaten zugelassen und dies wird auch zukünftig nicht geschehen. Der Teilfonds kann Anteile oder Aktien von Zielfonds zeichnen, die sich an Angeboten von Neuemissionen von US-Wertpapieren („US-Börsengänge“) beteiligen können, oder sich direkt an US-Börsengängen beteiligen. Die Financial Industry Regulatory Authority (FINRA) hat gemäß den FINRA-Regeln 5130 und 5131 (die „Regeln“) Verbote für die Zulässigkeit bestimmter Personen zur Teilnahme an der Zuweisung von US-Börsengängen erlassen, wenn der/die wirtschaftliche(n) Eigentümer dieser Konten in der Finanzdienstleistungsbranche tätig sind (insbesondere ein Eigentümer oder Angestellter eines FINRA-Mitgliedsunternehmens oder ein Fondsmanager) („eingeschränkte Personen“) oder ein leitender Angestellter oder Mitglied eines Führungs- oder Aufsichtsgremiums eines US-amerikanischen oder nicht US-amerikanischen Unternehmens, das möglicherweise eine Geschäftsbeziehung zu einem FINRA-Mitgliedsunternehmen unterhält („betroffene Personen“). Der Teilfonds darf nicht zugunsten oder im Auftrag einer „US-Person“ im Sinne der „Regulation S“ angeboten oder verkauft werden und darüber hinaus nicht Anlegern angeboten oder an diese verkauft werden, die gemäß den FINRA-Regeln als „eingeschränkte Personen“ oder „betroffene Personen“ gelten. Bei Zweifeln bezüglich ihres Status sollten Anleger den Rat ihres Rechtsberaters einholen.

Dieser OGAW ist in Frankreich zugelassen und wird von der französischen Börsenaufsichtsbehörde (Autorité des Marchés Financiers – AMF) reguliert.

Edmond de Rothschild Asset Management (France) (332 652 536 R.C.S. PARIS) ist in Frankreich unter der Nummer GP-04000015 zugelassen und wird durch die AMF reguliert.

Diese wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 12.07.2022.